

Themenübersicht

NR	Interne Fortbildung	Referent/innen	Zielgruppe	Uhrzeit	Datum
	Einführung neuer MA - Struktur und Kultur, leitende Prinzipien im Elisabethstift, rechtliche Grundlagen, Datenschutz, Aufsichtspflicht, Grundlagen der Jugendhilfe	RL/KO	neue Mitarbeitende	9-17 h	25.04.2024 + 12.09.2024

Für den Einführungstag erfolgt eine gesonderte Einladung ! Keine Anmeldung erforderlich !

01 / 24	Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen	Friederike Schröder	Päd. MA aller Bereiche	9-15 h	21.02.2024
02 / 24	Erste Hilfe am Kind	Malteser Hildesheim	alle MA	8-16 h	18.04.2024
03 / 24	Kinderschutz im Elisabethstift - Pflichten und Handlungsabläufe bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	Katharina Berlekamp, Dr. Annette Hirschert, Maria Hoffknecht	alle MA	9-13 h	23.04.2024
04 / 24	Verhaltensauffällige Kinder – Erziehungsunsichere Eltern	Marion Milbradt	Päd. MA aller Bereiche	9-16 h	30.05.2024
	Inklusion	Professor Dr. Timo Schreiner	Regional- u. Abteilungsleiter		06.06.2024
05 / 24	Wir können souverän – über den Umgang mit schwierigen Situationen	Kerstin Rehage	Päd. MA aller Bereiche	9-16 h	11.06.2024
06 / 24	Arbeit mit Herkunftseltern	Frau Büngel Frau Rieken	Päd. MA aller Bereiche	9-16 h	19.06.2024 + 20.06.2024
07 / 24	GBR – Fahrsicherheitstraining	Werner May	alle MA	8-16 h	21.08.2024
08 / 24	Erste Hilfe am Kind	Malteser Hildesheim	alle MA	8-16 h	12.09.2024
09 / 24	Sexualpädagogik, kindliche Sexualität	Klaus Senge	Päd. MA aller Bereiche	9-16 h	26.09.2024
10 / 24	Achtsamkeits- und Stresspräventionstraining	Anja Kasten	alle MA	9-16 h	24.10.2024
11 / 24	Medien – Mediensucht – Mediensuchtprävention	Dominika Lachowicz Eva Hanel (LJS)	Päd. MA aller Bereiche	10:00 - 16:30 h	29.10.2024
12 / 24	Sucht	DROBS Goslar	Päd. MA alle Bereiche	10-15 h	13.11.2024
13 / 24	Einführungstage Traumapädagogik	Katja Apel Janine Bode Melanie Keck Annika Schnorbus	alle MA	9-16 h	14.11.2024 + 15.11.2024
14 / 24	Kinderschutz im Elisabethstift - Pflichten und Handlungsabläufe bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	Katharina Berlekamp, Dr. Annette Hirschert, Maria Hoffknecht	Päd. MA aller Bereiche	9-13 h	19.11.2024
15 / 24	Psychische Störungsbilder in der KJPP	Sandra Fiebig	Päd. MA aller Bereiche	9-16 h	27.11.2024

Anmeldung an :
Elisabethstift gGmbH
Heike Sonnenrein
Windmühlenbergstr. 18
38259 Salzgitter
h.sonnenrein@elisabethstift.de

NR	Interne Fortbildung	Referent/innen	Zielgruppe	Uhrzeit	Datum
	Traumapädagogische Ausbildungstage	Possum Institut	keine Anmeldung möglich Ausbildung läuft schon		03.04.-05.04.24 14.08.-16.08.24 06.11.-08.11.24
	Gruppenleitungsweiterbildung	EREV Fr. Leppert	Team- und Gruppenlei- tungen aller Gruppen		26.+ 27.02.2024 06.+ 07.05.2024 19.+ 20.08.2024 28.+ 29.10.2024 02.+ 03.12.2024
16 / 24	Einführung in das systemische Arbeiten	Katharina Berlekamp Dr. Annette Hirschert Maria Hoffknecht Florian Kurch	Päd. MA aller Bereiche, vor allem aber neue MA	9-15 h	15.05.2024 + 16.05.2024
17 / 24	Weiterbildung „Systemische Beratung für Mitarbeitende der ambulanten Hilfen“	Katharina Berlekamp Dr. Annette Hirschert Maria Hoffknecht Florian Kurch	MA Ambulante Hilfen	9-15 h	7 Blöcke Termine sh. Text Termine ab Sommer 2024 – Sommer 2025

NR	Fortbildung	Referent/innen	Verantwortl.	Zielgruppe	Datum
	Kollegiale Fallberatung § 35a	J. Winter	RL	Beratungs- möglichkeit für die Sozialräume	↓
	9:00 – 11:00 Uhr	Helmstedt -	Kybitzstr. 23		12.01.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Salzgitter/Goslar -	Erikastr. 11a über der 5 TG		09.02.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	TG Peine -	Rosenhagen 40a		08.03.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Wolfenbüttel -	Stadtmarkt 17		05.04.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Salzgitter/Goslar -	Zum Schäferstuhl 161, Saal		03.05.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	WG Peine -	St.-Josef-Gasse 23a/b		14.06.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Helmstedt -	Kybitzstr. 23		09.08.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Wolfenbüttel -	Stadtmarkt 17		30.08.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Salzgitter/Goslar -	Zum Schäferstuhl 161, Saal		06.09.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Flex. Hilfen Peine -	Rostocker Str. 13		27.09.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Wolfenbüttel -	Stadtmarkt 17		08.11.2024
	9:00 – 11:00 Uhr	Helmstedt -	Kybitzstr. 23		06.12.2024

Anmeldung an :

Elisabethstift gGmbH
 Heike Sonnenrein
 Windmühlenbergstr. 18
 38259 Salzgitter
 h.sonnenrein@elisabethstift.de

Thema:	Einführung neuer MA	
Inhalt:	Die Mitarbeiter/innen werden gesondert dazu eingeladen.	
Termin: Dauer:	25.04.2024 + 12.09.2024 9:00 – 17:00 Uhr	
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter	
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	RL und KO	
Zielgruppe:	Neue Mitarbeitende im Elisabethstift	
Teilnehmendenzahl:	10-20	
Tagungsgebühren:		
Ansprechpartner:	Mike Jemand	m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 01 / 24	Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen
Inhalt:	<p>In der professionellen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen kann es vorkommen, dass Sie mit den Folgen sexualisierter Gewalt konfrontiert werden. Vielleicht wenden sich Kinder und Jugendliche direkt an Sie, Sie machen Beobachtungen oder diese werden von anderen an Sie herangetragen.</p> <p>Diese Fortbildung gibt einen Überblick über grundlegendes Wissen zum Thema sexualisierte Gewalt, insbesondere an Kindern und Jugendlichen. Gemeinsam werden Fallbeispiele sowie Handlungsmöglichkeiten besprochen.</p> <p>Inhaltshinweis: Das Arbeiten zu dem Thema sexualisierte Gewalt, insbesondere an Kindern und Jugendlichen, kann für einige Menschen belastend sein. Bedenken Sie bitte vorher, ob eine Teilnahme an der Veranstaltung für Sie gut umsetzbar ist.</p>
Termin: Dauer:	21.02.2024 9:00 – 15:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Friederike Schröder, M.A. Erziehungswissenschaft Insoweit Erfahrene Fachkraft im Kinderschutz Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt Berliner Str. 80 38226 Salzgitter Tel.: 0534115600
Zielgruppe:	Pädagogische MA aller Bereiche
Teilnehmendenzahl:	10-20
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 02 / 24	Erste Hilfe am Kind
Inhalt:	<p>In dieser Schulung werden Mitarbeitende in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder auf alle dort typischen (Not-) Fälle vorbereitet. Sie entspricht den Vorgaben der Unfallversicherungsträger (DGUV 304-001).</p> <p>Sie erleben mit uns eine „Lernreise“, die Erste Hilfe mit viel Praxis auf den Punkt bringt. Unsere speziell geschulten Trainerinnen und Trainer bringen Ihnen die wichtigsten Handgriffe bei, damit Sie in Notfällen wissen, was zu tun ist.</p>
Termin: Dauer:	18.04.2024 8:00 - 16:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent:in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Malteser Hildesheim
Zielgruppe:	Alle MA
Teilnehmendenzahl:	mind. 12 – max. 20
Tagungsgebühren:	keine
Ansprechpartner:in	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 03 / 24	Kinderschutz im Elisabethstift - Pflichten und Handlungsabläufe bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung -
Inhalt:	<p>Wenn wir in unseren Arbeitsfeldern der Jugendhilfe einen jungen Menschen nicht ausreichend vor einer Kindeswohlgefährdung schützen können, sind wir dazu verpflichtet, dies beim öffentlichen Jugendhilfeträger (Jugendamt) zu melden. Vorab sollte eine interne Beratung (die § 8a-Beratung) in Anspruch genommen werden.</p> <p>Die Fortbildung hat zum Ziel, mehr Sicherheit im Umgang mit Verdachtsfällen auf Kindeswohlgefährdung zu erlangen, damit wir dem Schutzauftrag gerecht werden können.</p> <p>Darum geht es:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Beobachtungen bei dem uns anvertrauten Kind und seinem Umfeld sollen uns dazu veranlassen, eine interne § 8a-Beratung anzustreben? Was versteht man unter „gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung“? • Was sind die kindlichen Grundbedürfnisse? Was müssen Eltern tun, um diese zu beantworten? • Welche Informationen gehören in die Vorbereitung einer § 8a-Beratung?
Termin: Dauer:	23.04.2024 9:00 -13:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Katharina Berlekamp, Dr. Annette Hirschert, Maria Hoffknecht Fachberatung Erziehungsstellen
Zielgruppe:	Pädagogische MA aller Bereiche
Teilnehmendenzahl:	10-20
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 04 / 24	Verhaltensauffällige Kinder – Erziehungsunsichere Eltern
Inhalt:	<p>Vor dem Hintergrund der steigenden Zahl verhaltensauffälliger Kinder wissen die oftmals überforderten Mitarbeiter nicht weiter und es kommt immer häufiger zu erheblichen Schwierigkeiten, dem nach Aufmerksamkeit ringenden Kind mit seinem unangemessenen und herausfordernden Verhalten Grenzen zu setzen. Gleichzeitig wirkt sich das störende Verhalten des Kindes auf die Gesamtgruppe aus, welche unter den wiederkehrenden Eskalationen zunehmend leidet.</p> <p>Wir beschäftigen uns sowohl in theoretischer Hinsicht mit dieser Thematik, als auch praktisch hinsichtlich der von den Teilnehmern mitgebrachten Fragen und Problemstellungen aus der Fachpraxis.</p> <p>Die Teilnehmer erlernen im Seminar den professionellen erzieherischen Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern.</p> <p>Was zeigt uns das Kind durch sein Verhalten und wie begegne ich diesem Kind?</p> <p>Gleichzeitig erfahren sie, was Kinder benötigen, um sich gesund zu entwickeln und wie wir dem kindlichen Bedürfnis nach Liebe, Halt und Orientierung entsprechen können. Es geht um die Frage, wie sich Verhaltensauffälligkeiten entwickeln und was uns das Kind durch sein Verhalten zeigt.</p>
Termin: Dauer:	30.05.2024 9:00 -16:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Marion Milbradt
Zielgruppe:	Pädagogische MA aller Bereiche
Teilnehmendenzahl:	8-20
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 05 / 24	Wir können souverän – über den Umgang mit schwierigen Situationen
Inhalt:	<p>Für einen souveränen und achtsamen Umgang mit schwierigen Situationen können wir u.a. zwei Blickwinkel einnehmen: welche präventiven und welche intervenierenden Möglichkeiten haben wir?</p> <p>In dieser Fortbildung erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich ausgehend von ihrem eigenen beruflichen Bezugssystem mit diesen beiden Themenbereichen auseinander zu setzen. Wie können wir mit Hilfe von Regeln einen sicheren Rahmen bieten, in dem sich alle sicher fühlen können? Und wie können wir mit Regelverletzungen zielführend und deeskalierend umgehen? Die Teilnehmenden setzen sich mit den Entstehungsfaktoren von Eskalationen auseinander, probieren Interventions- und Konfrontationsmethoden und üben (neue) deeskalierende Handlungsmöglichkeiten, die sie auch an die ihnen anvertrauten Kinder und Jugendliche weitergeben können. Die Bearbeitung konkreter Fallbeispiele aus der eigenen Arbeit ist dabei jederzeit möglich. Ziel der Fortbildung ist die Erweiterung des eigenen Handlungsrepertoires.</p>
Termin: Dauer:	<p style="text-align: right;">11.06.2024 09:00 - 16:00 Uhr</p>
Tagungsort:	<p style="text-align: right;">Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter</p>
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	<p style="text-align: right;">Kerstin Rehage Weckenstraße 21 30451 Hannover Tel. 0163-8432005</p> <p style="text-align: right;">Dipl.Pädagogin Deeskalationstrainerin (GAV) Systemische Beraterin und Supervisorin (SG) Traumapädagogin und traumazentrierte Fachberaterin (Institut Berlin und DeGPT/Fachverband Traumapädagogik)</p>
Zielgruppe:	<p style="text-align: center;">Pädagogische MA aller Bereiche</p>
Teilnehmendenzahl:	<p style="text-align: center;">10 – 20</p>
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	<p style="text-align: center;">Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de</p>

Thema: Nr.: 06 / 24	Arbeit mit Herkunftseltern
Inhalt:	<p>Nur schwerwiegende Gründe rechtfertigen eine Herausnahme von Kindern aus ihren Familien. Was hilft Kindern dann, um Verwicklungen mit ihren Herkunftseltern zu lösen und Verletzungen aus ihrer Herkunftsfamilie zu heilen? Was können leibliche Eltern dazu noch für ihre Kinder tun? Welche Bedeutung haben leibliche Eltern und welche nicht? Ausgehend von der Arbeit und den Erfahrungen in der Therapeutischen Übergangshilfe in Rheine, einer klärenden stationären Intensivhilfe für traumatisierte Kinder, sollen Prinzipien einer Zusammenarbeit mit den leiblichen Eltern zum Wohl der Kinder dargestellt und erläutert werden.</p>
Termin: Dauer:	<p>19. und 20.06.2024 9:00 – 16:00 Uhr</p>
Tagungsort:	<p>Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter</p>
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	<p>Frau Büngel Frau Rieken</p>
Zielgruppe:	<p>Pädagogische MA aller Bereiche</p>
Teilnehmendenzahl:	<p>10 - 30</p>
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	<p>Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de</p>

Thema: Nr.: 07 / 24	GBR - Fahrsicherheitstraining
Inhalt:	
Termin: Dauer:	21.08.2024 8:00 – 16:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Werner May
Zielgruppe:	Alle MA, vor allem neue Mitarbeitende
Teilnehmendenzahl:	8 – max. 10
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 08 / 24	Erste Hilfe am Kind
Inhalt:	<p>In dieser Schulung werden Mitarbeitende in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für Kinder auf alle dort typischen (Not-) Fälle vorbereitet. Sie entspricht den Vorgaben der Unfallversicherungsträger (DGUV 304-001).</p> <p>Sie erleben mit uns eine „Lernreise“, die Erste Hilfe mit viel Praxis auf den Punkt bringt. Unsere speziell geschulten Trainerinnen und Trainer bringen Ihnen die wichtigsten Handgriffe bei, damit Sie in Notfällen wissen, was zu tun ist.</p>
Termin: Dauer:	<p>12.09.2024 8:00 – 16:00 Uhr</p>
Tagungsort:	<p>Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter</p>
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	<p>Malteser Hildesheim</p>
Zielgruppe:	<p>Alle MA</p>
Teilnehmendenzahl:	<p>mind. 12 – max. 20</p>
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	<p>Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de</p>

Thema: Nr.: 09 / 24	Sexualpädagogik, kindliche Sexualität
Inhalt:	<p style="text-align: center;">Menschen sind von Geburt an sexuelle Wesen!</p> <p style="text-align: center;"><i>„Sexualität an sich ist eine allgemeine Lebensenergie. Sie ist von Geburt an präsent und nimmt ein Leben lang verschiedene Ausdrucksformen an, die nicht vielfältiger und beeinflussbarer sein könnten.“</i></p> <p style="text-align: center;">(vgl. Uwe Sielert, Diplom- Sexualpädagoge, „Einführung in die Sexualpädagogik“, Beltz Weinheim 2005)</p> <p>In der Fortbildung beschäftigen wir uns im ersten Teil mit den unterschiedlichen Phasen der kindlichen Sexualität und den möglichen Ausdruckformen.</p> <p>Im zweiten Teil werden wir in Kleingruppen Fallbeispiele aus der Praxis thematisieren, besprechen und pädagogische Umgangsmöglichkeiten erarbeiten und diskutieren. Ich möchte Sie bitten, Fallbeispiele mitzubringen.</p>
Termin: Dauer:	26.09.2024 9:00 - 16:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Klaus Senge, Dipl. Soz./Päd. Claudia Hoffmann
Zielgruppe:	Pädagogische MA aller Bereiche
Teilnehmendenzahl:	8 - 16
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 10 / 24	Achtsamkeits- und Stresspräventionstraining	
Inhalt:	<p><i>Block 1: Einstieg und Stress verstehen</i> (Begrüßung, Kennenlernen, Ziele und Ablauf, Einführung Stressforschung, Atemmeditation)</p> <p><i>Block 2: Stressoren erkennen</i> (Eigene Stressoren erkennen und benennen, Stressradar, Geh- und Stehmeditation)</p> <p><i>Block 3: Ressourcen wecken</i> (Einführung Thema Ressourcen, Ressourcenaktivierung, Bodyscan)</p> <p><i>Block 4: Umsetzung planen, gelassen handeln und Abschluss</i> (Ressourcenkoffer füllen, Metta-Meditation, Reflexion im Plenum, Abschluss)</p>	
Termin: Dauer:	24.10.2024 09:00 - 16:00 Uhr	
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter	
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Anja Kasten	
Zielgruppe:	Alle MA	
Teilnehmendenzahl:	8 - 20	
Tagungsgebühren:		
Ansprechpartner:	Mike Jemand	m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 11 / 24	Medien - Mediensucht - Mediensuchtprävention
Inhalt:	<p>Durch die Aufnahme in den ICD-11 wurde die „Computerspielstörung“ als „Gaming Disorder“ vor fast zwei Jahren als eigenständiges Krankheitsbild anerkannt. Weisen Computerspieler*innen demnach bestimmte Kriterien auf, besteht die Möglichkeit, die Diagnose eines süchtigen Verhaltens zu stellen. Betroffene haben dadurch einen Anspruch auf entsprechende Behandlung. Aus präventiver Sicht gilt es, frühzeitig eine kompetente Mediennutzung zu fördern, damit es nicht zu riskanten oder missbräuchlichen Nutzungsweisen - als mögliche Vorstufen einer Computerspielabhängigkeit - kommt.</p> <p>Tatsächlich nutzen die meisten jungen Menschen digitale Spiele und Social Media Angebote heute auf eine unproblematische und kompetente Art und Weise. Nur ein kleiner Teil weist ein riskantes Mediennutzungsverhalten auf. Was eine missbräuchliche Mediennutzung begünstigt und woran man diese erkennt, wird innerhalb der Medienpädagogik und Suchtprävention seit längerem intensiv diskutiert. Empfehlungen dazu, wie pädagogische Fachkräfte die Medienkonsumkompetenz junger Menschen fördern können, werden vorgestellt und diskutiert. Teilnehmende erhalten Einblicke wie sich die Aufnahme der exzessiven Mediennutzung als Risiko für die persönliche Integrität für Kinder und Jugendlicher in der Alterskennzeichnung digitaler Spiele auswirkt. Im Anschluss werden praktische Ansätze aus der Praxis, die sich insbesondere für den Bereich der Grundschulen eignen, vorgestellt.</p>
Termin: Dauer:	29.10.2024 10:00 – 16:30 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Dominika Lachowicz, Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen (LJS) Eva Hanel, LJS
Zielgruppe:	Pädagogische MA aller Bereiche
Teilnehmendenzahl:	10- 20
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 12 / 24	Sucht
Inhalt:	<p>Basiswissen Sucht:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Drogen: was gibt es, wie wirken sie, „neue Drogen“, Drogenaffinität -Rechtliche Aspekte -Warum beginne ich mit dem Konsum, warum konsumiere ich weiterhin, wann wird ein Konsumverhalten problematisch, woran erkenne ich eine Abhängigkeit -Substanzkonsum als Teil der Bewältigung jugendspezifischer Entwicklungsaufgaben, Risiko- und Schutzfaktoren, -Fragen zu rechtlichen Aspekten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der Jugendhilfe -Prävention und Intervention <p>Einstieg in das Thema „Kinder aus suchtbelasteten Familien“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zahlen, Daten, Fakten ... -Situation der Kinder in suchtbelasteten Familien
Termin: Dauer:	<p style="text-align: center;">13.11.2024 10:00 - 15:00 Uhr</p>
Tagungsort:	<p>Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter</p>
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	<p>Anna Pielken-Rieger, Dipl. Soz.Päd./-arb., Suchttherapeutin VT, Einrichtungsleitung der Jugend- und Drogenberatung Goslar, Hildesheimer Str. 12; 38640 Goslar, 05321-39570 drobs-goslar@paritaetischer-bs.de</p>
Zielgruppe:	<p>Pädagogische MA aller Bereiche</p>
Teilnehmendenzahl:	<p>8 - 20</p>
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	<p>Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de</p>

Thema: Nr.: 13 / 24	Einführungstage Traumapädagogik	
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Traumapädagogik - Traumapädagogik – Mehr als nur eine Methode - Sicherer Ort - Methoden - Übertragung/Gegenübertragung - Weil-Methode - Der gute Grund 	
Termin: Dauer:	14. und 15.11.2024 9:00 – 16:00 Uhr	
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter	
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Katja Apel (Schulisches Klinikum SZ), Janine Bode (WG 4.1), Melanie Keck (TG Helmstedt 2) Annika Schnorbus (WG 4/4.1)	
Zielgruppe:	Alle MA	
Teilnehmendenzahl:	8 - 20	
Tagungsgebühren:		
Ansprechpartner:	Mike Jemand	m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 14 / 24	Kinderschutz im Elisabethstift - Pflichten und Handlungsabläufe bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung -
Inhalt:	<p>Wenn wir in unseren Arbeitsfeldern der Jugendhilfe einen jungen Menschen nicht ausreichend vor einer Kindeswohlgefährdung schützen können, sind wir dazu verpflichtet, dies beim öffentlichen Jugendhilfeträger (Jugendamt) zu melden. Vorab sollte eine interne Beratung (die § 8a-Beratung) in Anspruch genommen werden.</p> <p>Die Fortbildung hat zum Ziel, mehr Sicherheit im Umgang mit Verdachtsfällen auf Kindeswohlgefährdung zu erlangen, damit wir dem Schutzauftrag gerecht werden können.</p> <p>Darum geht es:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Beobachtungen bei dem uns anvertrauten Kind und seinem Umfeld sollen uns dazu veranlassen, eine interne § 8a-Beratung anzustreben? Was versteht man unter „gewichtige Anhaltspunkte für eine Kindeswohlgefährdung“? • Was sind die kindlichen Grundbedürfnisse? Was müssen Eltern tun, um diese zu beantworten? • Welche Informationen gehören in die Vorbereitung einer § 8a-Beratung?
Termin: Dauer:	19.11.2024 9:00 - 13:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	Katharina Berlekamp / Dr. Annette Hirschert / Maria Hoffknecht Fachberatung Erziehungsstellen
Zielgruppe:	Pädagogische MA aller Bereiche
Teilnehmendenzahl:	10- 20
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 15 / 24	Psychische Störungsbilder in der KJPP
Inhalt:	<p>In dieser Fortbildung erhalten Sie einen ersten Überblick über psychische Störungsbilder in der Kinder- und Jugendpsychiatrie einschließlich unterschiedlicher Erklärungsmodelle, Ursachen, Diagnostik, Symptome, Therapie und den Umgang damit.</p> <p>Es werden u.a. die Diagnosen Depressionen, Ängste, ADHS, Borderline-Persönlichkeitsstörung sowie selbstverletzende Verhaltensweisen behandelt.</p>
Termin: Dauer:	<p>27.11.2024 9:00 – 16:00 Uhr</p>
Tagungsort:	<p>Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter</p>
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	<p>Sandra Fiebig</p>
Zielgruppe:	<p>Pädagogische MA aller Bereiche</p>
Teilnehmendenzahl:	<p>8 - 20</p>
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	<p>Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de</p>

Thema: Nr.: 16 / 24	Einführung in das systemische Arbeiten
Inhalt:	<p>Es geht bei der Veranstaltung darum, einen Einblick in das systemische Arbeiten zu bekommen. Hierbei werden auch die verschiedenen Herausforderungen der unterschiedlichen Arbeitsbereiche im Elisabethstift berücksichtigt.</p> <p>Folgende Inhalte werden vorgestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auftragsklärung und Kontrakt - Erstgespräch - Genogrammarbeit und Hypothesenbildung - Systemische Gesprächsführung mit getrenntlebenden Eltern
Termin: Dauer:	15. und 16.05.2024 9:00 – 15:00 Uhr
Tagungsort:	Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	2 Mitarbeiter*innen aus dem Team der Familienanalogen Hilfen
Zielgruppe:	Alle neuen Mitarbeiter*innen des Elisabethstifts und die Mitarbeiter*innen, welche die Inhalte noch einmal auffrischen wollen
Teilnehmendenzahl:	8 – 14
Tagungsgebühren:	
Ansprechpartner:	Mike Jemand m.jemand@elisabethstift.de

Thema: Nr.: 17 / 24	Weiterbildung „Systemische Beratung für Mitarbeitende der ambulanten Hilfen“	
Inhalt:	<p>Es geht bei der Fortbildung darum den Teilnehmenden die Inhalte des systemischen Arbeitens zu vermitteln. Dabei wird sich vor allem auf den Kontext der aufsuchenden ambulanten Familienhilfe bezogen.</p> <p>Folgende Inhalte werden in den einzelnen Blöcken vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das systemische Arbeiten - Systemische Gesprächsführung - Systemdarstellungen und Abbildungen - Systemisches Arbeiten mit Eltern und Familien - Systemisches Arbeiten mit Kindern - spezifische Fallmethoden - kollegiale Beratungsformen 	
Termin: Dauer:	1. Block : 12. und 13.06.2024 2. Block : 21. und 22.08.2024 3. Block : 25. und 26.09.2024 4. Block : 13. und 14.11.2024	5. Block : 29. und 30.01.2025 6. Block : 12. und 13.03.2025 7. Block : 14. und 15.05.2025
Tagungsort:	jeweils 9:00 – 15:00 Uhr Elisabethstift Zum Schäferstuhl 161 38259 Salzgitter	
Referent/-in: (Adresse, Telefon, Beruf)	K. Berlekamp, M. Hoffknecht, A. Hirschert, F. Kurch	
Zielgruppe:	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ambulanten Hilfen	
Teilnehmendenzahl:	8 – 14	
Tagungsgebühren:		
Ansprechpartner:	Mike Jemand	m.jemand@elisabethstift.de